

Themen in Ausgabe 12–18 (Erscheinungstermin 7.12.18; Anzeigenschluss: 22.11.18)



FOTO: ECOBAT

TITELTHEMA

Millionste Tonne Blei aus Muldenhütten

Bleigießen in ungewöhnlicher Dimension ist das Tagesgeschäft der Muldenhütten Recycling und Umwelttechnik, kurz MRU. Im Jubiläumsjahr erreicht das Unternehmen den Produktionsrekord von 1 Million Tonnen Werkblei. „In unserem Industriebetrieb leisten wir mit dem Batterierecycling einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung. Darüber hinaus ist ein weiteres Standbein für das Unternehmen

entstanden“, berichtet Dr. Martin Fischer, Geschäftsführer der MRU. Gemeint ist damit die Kunststoff-Compoundierung, denn auch das Gehäuse der Batterien sowie die weiteren Bestandteile werden am Standort separiert und dem Recycling zugeführt. Inzwischen gilt MRU im Verbund mit der Braubacher Schwester BSB Recycling als Kompetenzzentrum für Polypropylen.

Special: Zink, Zinn, Blei, Aluminium

Im Blickpunkt:

- smartform - eine neue Umformtechnologie
- Zinkveredelung historischer Bauten
- Recycling von Bleibatterien
- Zinkdruckguss für Modellautos
- Batterieentwicklungen
- Hightech-Stahl aus Spanien für die südeuropäische Automobilindustrie
- Innovative Feuerverzinkung

Und tschüss Zinkchromat



Foto: HGrönenbacher Lackfab.

GRÖNOPOX - ein neuer Korrosionsschutz bietet eine neu entwickelte zinkchromatfreie Grundierung für Aluminiumoberflächen im Nutzfahrzeugbereich an. Die Entwicklung des neuen Primers, auf Epoxidharzbasis dauerte über vier Jahre.

Der umfassende Korrosionsschutz wird durch eine Kombination moderner

Korrosionsinhibitoren gewährleistet. „Das endgültige Verbot von gesundheitsgefährdenden Zinkchromat-Grundierungen zum 22. Januar 2019 stellt die Nutzfahrzeugbranche vor eine große Herausforderung“, erklärt Hans-Josef Wolf, Leiter Vertrieb und Anwendungstechnik bei der Grönenbacher Lackfabrik.

smartform - eine neue Technologie zur Kaltumformung höchstfester Stähle

Eine technologische Revolution stellte thyssenkrupp Steel kürzlich vor. Durch den Einsatz sog. Minimalformplatinen können mit der neuen Umformtechnologie im Schnitt 15 % Materialersparnis realisiert werden. Die unter dem Namen smartform patentierte Technologie ermöglicht das Umformen hochfester Stähle in bislang unerreichter Maßhaltig-

keit. Die bisher unvermeidbare Rückfederung besonders von hochfesten Stählen über 600 MPa fällt mit smartform zukünftig weg, was für eine erhöhte Prozessstabilität im Presswerk sorgt. Volkswagen nutzt die Technologie bereits im Werk Mosel bei Zwickau und wird im Herbst von der Probe- auf die Serienfertigung umsteigen. Pro-

duziert werden soll mit smartform zunächst der Längsträger für den Golf. Das neue Verfahren eignet sich grundsätzlich für die Fertigung vieler Millionen struktureller Bauteile pro Jahr. Vorteile des neuen Verfahrens liegen im geringeren Materialverbrauch, weil die dem Bauteil zugrundeliegende Platine der Endkontur bereits angepasst wird.

Ein Schmuckstück für Gent - Coatinc Ninove veredelt Orangerie

Jüngst fügte sich ein neues Schmuckstück in das Genter Stadtbild ein: Die Orangerie „RAY“ wurde im Auftrag der Stadt und nach Initiative von Café-Besitzern im Stadtzentrum entwickelt. Direkt neben der Sint-Niklaas-Kirche positioniert, ergänzt „RAY“ das gotische Bauwerk zu einem außergewöhnlichen Ensemble. Coatinc Ninove veredel-

te das Stahlgerüst des Glashauses. Die Gewächshausbauweise wurde aus Kosten- wie auch aus Zeitgründen gewählt. Die Neigung des Daches der Glasorangerie orientiert sich an der Neigung der Sakristei der Kirche. Coatinc Ninove unterstützte das Projekt mit der Normaltemperaturverzinkung und Schleuderverzinkung.



Foto: Coatinc Ninove



Foto:METALL

Zink gibt in großen und kleinen Autos Vollgas

Zinkdruckguss hat sich im Modelautobereich seit den 1930er Jahren etabliert und löste nach und nach die Spielzeugvarianten aus Blech ab: 1934 begann der Hersteller Dinky als erste Firma mit Modellautos im Maßstab 1:43, der bis dato nur für Modelleisenbahnen

üblich war. 1948 startete Matchbox. In den 1970ern schließlich ging der Trend mehr und mehr zu größeren Modellautos als Sammlerobjekt – denn die Kunden, wünschten sich eine originalgetreue Gestaltung in hochwertiger Optik und schwerer Ausführung

Ruifeng bestellt kontinuierliche Feuerverzinkungslinie

Ruifeng (Shandong Ruifeng Stainless Steel Co.), China, hat die SMS group mit der Lieferung einer kontinuierlichen Feuerverzinkungslinie für Stahlblech beauftragt. Mit der neuen Verzinkungs-

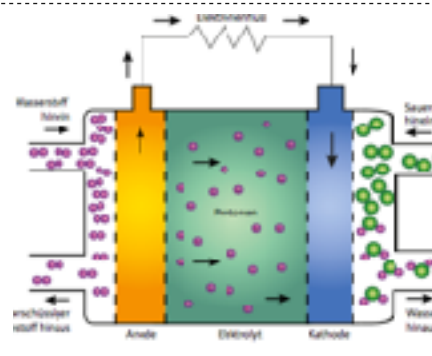
linie kann Ruifeng dann jährlich 350.000 Tonnen Kaltband glühen und verzinken, das auf einer eigenen Beiz-/Tandemstraße produziert wird. Der Korrosionsschutz wird in Form einer Zink-

oder Aluminium-Zink-Schicht aufgebracht. Das Material ist hauptsächlich für Anwendungen in der Bauindustrie und für die Herstellung von Haushaltsgeräten vorgesehen.

Platinbedarf von Brennstoffzellenfahrzeugen

Seit Jahrzehnten erwartet die Platinindustrie, dass Brennstoffzellen-Elektrofahrzeuge zu einer bedeutenden Nachfragequelle von Platinmetallen werden, jedoch wurde sie immer wieder enttäuscht. Langfristig gewinnt die Nachfrage nach Platinmetallen nur dann an Bedeutung, wenn Brennstoffzellen-Elek-

trofahrzeuge einen beträchtlichen Anteil an der Produktion von leichten Nutzfahrzeugen erzielen. Derzeit liegt die Produktion von Elektroautos mit Brennstoffzellenantrieb bei nur ca. 3.000 pro Jahr. Jedoch wird erwartet, dass sie in den nächsten Jahren um mehrere Größenordnungen ansteigt.



Grafik: Heraeus

Spezialist für Präzisionsteile aus Aluminium oder Messing

Foto: Vollrath



Viele Zulieferer denken in Technologien und spezialisieren sich i. Bei Kundenanfragen muss daher versucht werden, die Aufgabenstellung an die vorhandene Technologie anzupassen, was nicht immer zu optimalen Lösungen führt. Bei einer breiteren Palette an Verfahren und Werkstoffen kann man die je nach Aufgabenstellung am besten geeignete Lösung wählen. Bei Metalys

setzt man auf das Sand- und das Kokillengießen wie auch auf das Gesenkschmieden, verarbeitet werden Aluminiumlegierungen und Messing sowie weitere Kupferlegierungen. Ergänzt wird dies durch umfassende Zusatzleistungen von der Entwicklungspartnerschaft über die hochpräzise Bearbeitung bis zur Lieferung komplett einbaufertig montierter Baugruppen.

Premiooberflächen für Südeuropa

Die Feuerverzinkungsanlage von thyssenkrupp Steel Europe im spanischen Sagunto feierte ihr 25-jähriges Bestehen. Die Anlage gilt als eine der technologisch führenden ihrer Art und fertigt extrem hochwertige verzinkte Feibleche, mit denen vor allem südeuropäische Automobilhersteller und deren Zulieferer versorgt werden. Die

Anlage verfügt über eine Jahreskapazität von 450.000 Tonnen. Der Trend hin zu feuerverzinkten Produkten hält in der Automobilindustrie seit Jahren an. Gefragt sind hier hochwirksamer Korrosionsschutz und makellose Oberflächen bei gleichzeitig hoher Kosteneffizienz und verbesserter Umweltbilanz.



Foto: ThyssenKrupp

EU-Sammelquote: Über die Hälfte aller Gerätebatterien verschwindet

Schlechte Sammelergebnisse für Gerätebatterien, unzureichende Ziele für Lithium-Ionen-Akkus und fehlende Anreize, mehr Altbatterien zu sammeln. In einer Studie für die Europäische Kommission zeigt das Öko-Institut die maßgeblichen Schwächen der ak-

tuellen Batterierichtlinie auf. Für die Evaluierung der Richtlinie wurde die Sammelmenge für Gerätebatterien aller 28 EU-Mitgliedstaaten ausgewertet. Deutlich wurde, dass die Quote von 45 Prozent von nur rund der Hälfte aller Mitgliedstaaten erreicht wurde.

METALL-KONTAKTDATEN

Redaktion:

Dr.-Ing. Catrin Kammer, Chefredakteur
 Redaktion: Oberf.-H.-Müller-Weg 10
 D-38642 Goslar
 Telefon: 05325/5463137
 Telefax: 05325/5463138
Kammer@metall-news.com
Metall.redaktion@GDMB.de

Anzeigen:

Philipp Migura
 GDMB Verlag GmbH
 Paul-Ernst-Straße 10
 38678 Clausthal-Zellerfeld
 Telefon: 05323/9372-22
 Telefax: 05323/9372-37
metall.anzeigen@GDMB.de
www.GDMB.de

ÜBER UNS

- METALLURGIE NEWS
- BERGBAU NEWS
- VERLAGSPROGRAMM
- GDMB ONLINE-SHOP
- FÜR LESER
- FÜR AUTOREN
- FÜR ANZEIGENKUNDEN
- BEZUGSQUELLEN
- Dienstleistungen
- MEDIENPARTNER
- KONTAKT

Über uns

Zeitschriften

Unter dem Dach der GDMB Verlag GmbH befinden sich die Redaktion sowie das Vertriebsmarketing der Fachzeitschriften World of Metallurgy – ERZ Mining – Surface & Underground und METALL – Fachzeitschrift für

World of Metallurgy - Erzmetal

World of Mining - Surface & Underground

METALL - Fachzeitschrift für Metallurgie

Die Zeitschrift Metallurgie wird von dem Deutschen Metallgewerkschaftsbund (DMG) herausgegeben und das Anzeigen-

Weitere Informationen zu NE-Metallen und Stahl unter www.GDMB.de: Tagesaktuelle Nachrichten aus allen Metallurgiebranchen - auch als RSS-Feed